

**HALB
JAHRES
BERICHT
2017**



ATOSS



ATOSS HALBJAHRESBERICHT 2017

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE



Andreas F.J. Obereder und Christof Leiber
Vorstände ATOSS Software AG

*Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,*

die ATOSS Software AG hat mit ihrem ersten Halbjahr 2017 an die Rekordentwicklung der Vorjahre angeknüpft. Unsere stabil positive Geschäftsentwicklung ist dabei nicht nur ein Beleg für die starke Stellung von ATOSS im Markt. Sie zeigt ebenso das enorme Potential von Workforce Management.

So konnte der Gesamtumsatz gegenüber dem Vorjahr um 11 Prozent erhöht werden. Während der Branchenverband Bitkom für dieses Jahr ein Umsatzwachstum bei Software von 6,3 Prozent prognostiziert, haben wir im ersten Halbjahr bei Software einen Anstieg von 12 Prozent realisiert. ATOSS wächst somit unverändert schneller als der Markt.

Die exzellente Geschäftsentwicklung der ATOSS Software AG ist dabei eng mit den steigenden Anforderungen von Unternehmen an die Optimierung ihrer Prozesse verbunden. Dabei spielen die Aspekte Produktivität, Kosteneffizienz, Qualität, Flexibilität sowie Mitarbeiterzufriedenheit und Gesetzeskonformität eine wichtige Rolle. Ein wesentliches Instrument zur Bewältigung dieser Herausforderung sind unsere maßgeschneiderten Workforce Management Lösungen, die in Unternehmen Personalprozesse optimieren und den Personaleinsatz effizienter gestalten können.

Das Thema Cloud gewinnt in diesem Zusammenhang nicht nur in der Digitalwirtschaft, sondern auch bei ATOSS eine stetig größer werdende Rolle und hat dem Konzern seit der Einführung in 2014 neue Kundengruppen erschlossen. Dies wird besonders eindrucksvoll am aktuellen Auftragsbestand bei Cloud Subskriptionen zum 30. Juni 2017 in Höhe von Mio. EUR 6,9 (Vj. Mio. EUR 4,0) und den im ersten Halbjahr erzielten Umsätzen aus Cloud Solutions sichtbar. Und ein Ende des Wachstums im Cloud Bereich ist nicht in Sicht. Laut einer jährlichen Trendumfrage der Bitkom wird das Thema Cloud Computing eine Schlüsselrolle bei der künftigen Digitalisierung spielen, da es sowohl effizientere Geschäftsprozesse als auch die Entwicklung ganz neuer, digitaler Geschäftsmodelle ermöglichen wird. ATOSS sieht sich dabei strategisch und technisch bestens positioniert. So wurden in den ersten sechs Monaten bereits Mio. EUR 5,2 für Forschung und Entwicklung aufgewendet. Damit bleibt ATOSS ihrem langjährigen Grundsatz treu, jährlich ca. 20 Prozent des Umsatzes in die Produktweiterentwicklung zu investieren.

Die positive Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres spiegelt sich aber auch in anderen wichtigen Finanzkennzahlen des Konzerns wieder. Neben der sehr hohen Liquidität (flüssige Mittel und sonstige finanzielle Vermögenswerte) und nachhaltig hohen operativen Cash Flows belegt auch die anhaltend hohe Eigenkapitalquote von 50 Prozent die herausragende Solidität und Investitionssicherheit des ATOSS Konzerns.

Die ATOSS Software AG ist als Key Player im Markt für Workforce Management exzellent aufgestellt um ihre Erfolgsgeschichte auch im zwölften Jahr in Folge weiter fortzuschreiben. Insbesondere der Auftragsbestand bei Softwarelizenzen und Cloud Solutions von Mio. EUR 5,1 respektive Mio. EUR 6,9 stellt hierfür eine ausgezeichnete Basis dar.

Der Vorstand hält aus diesem Grund an seiner Prognose für das Geschäftsjahr 2017 fest und geht unverändert von einer Fortsetzung der Umsatzentwicklung mit einer Wachstumsrate von 10 Prozent in einem Korridor von +/-3 Prozent aus. Erwartet wird zudem weiterhin eine EBIT-Marge von rund 25 Prozent.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas F.J. Obereder
Vorstandsvorsitzender



Christof Leiber
Vorstand



FAKTEN IM ÜBERBLICK

Wirtschaftliches Umfeld

Die deutsche Wirtschaft weist gemäß dem Konjunkturbarometer des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) im zweiten Quartal ein Wachstum von 0,5 Prozent gegenüber dem Vorquartal aus. Das rasante Tempo des Auftaktquartals konnte somit fortgesetzt werden. Fraglich ist jedoch für das DIW, ob die deutsche Wirtschaft die derzeit verhältnismäßig hohen Zuwächse auf Dauer tatsächlich halten kann.

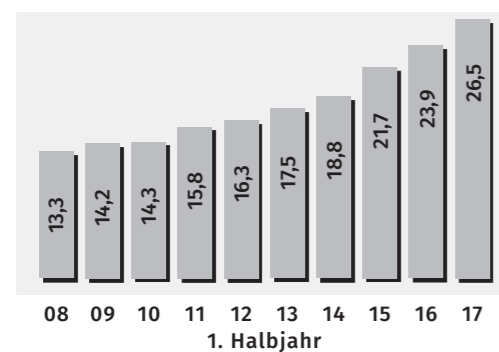
Deutlich zuversichtlicher sind dagegen die vom Digitalverband Bitkom im März 2017 veröffentlichten Marktprognosen zum deutschen ITK Markt. So wird für das laufende Jahr im Bereich Software ein Wachstum von 6,3 Prozent erwartet.

Zum Unternehmen

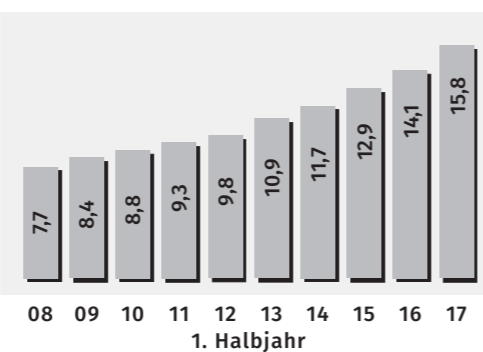
Die Umsatzentwicklung im 1. Halbjahr 2017 belegt das anhaltende Interesse der Kunden und damit auch die Wettbewerbsstärke von ATOSS im Bereich Workforce Management.

Die langfristige Entwicklung der Finanzkennzahlen ist unverändert sehr erfreulich. Ein zwölfter Rekordabschluss ist absehbar.

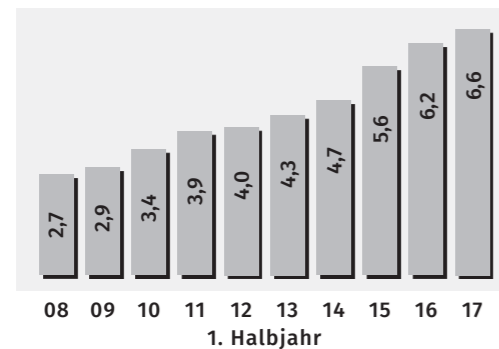
Gesamtumsätze (Mio. EUR)



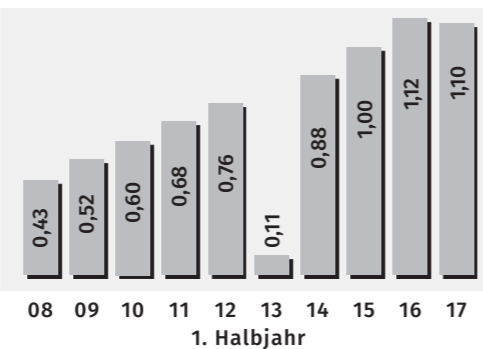
Softwareumsätze (Mio. EUR)



Betriebsergebnis – EBIT (Mio. EUR)



EPS (EUR)



KONZERN-ÜBERBLICK NACH IFRS: HALBJAHRESVERGLEICH IN TEUR

	01.01.2017 - 30.06.2017	Anteil am Gesamtumsatz	01.01.2016 - 30.06.2016	Anteil am Gesamtumsatz	Veränderung 2017 zu 2016
Umsatz	26.512	100%	23.929	100%	11%
Software	15.755	59%	14.126	59%	12%
Lizenzen	6.050	23%	5.214	22%	16%
Wartung	9.705	37%	8.912	37%	9%
Beratung	7.104	27%	6.656	28%	7%
Hardware	1.938	7%	2.208	9%	-12%
Sonstiges	1.715	6%	939	4%	83%
EBITDA	7.009	26%	6.595	28%	6%
EBIT	6.643	25%	6.247	26%	6%
EBT	6.580	25%	6.489	27%	1%
Nettoergebnis	4.376	17%	4.454	19%	-2%
Cash Flow	4.042	15%	4.862	20%	-17%
Liquidität ^(1/2)	23.735		18.065		31%
EPS in Euro	1,10		1,12		-2%
Mitarbeiter ⁽³⁾	388		348		11%

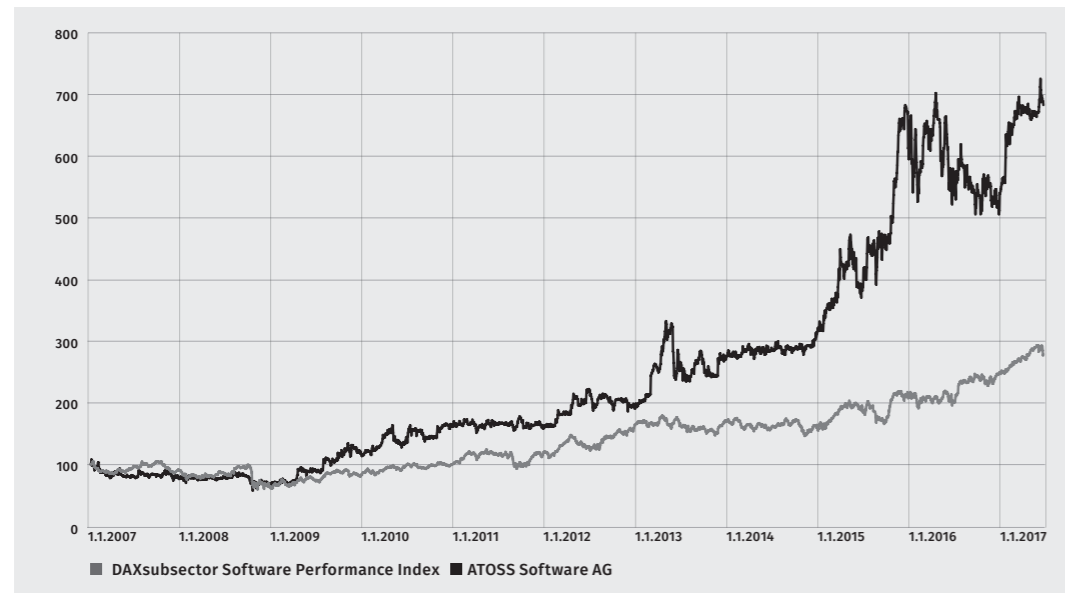
KONZERN-ÜBERBLICK NACH IFRS: QUARTALSVERGLEICH IN TEUR

	Q2/17	Q1/17	Q4/16	Q3/16	Q2/16
Umsatz	13.521	12.991	13.003	12.612	12.233
Software	8.083	7.672	7.790	7.391	7.242
Lizenzen	3.174	2.876	3.134	2.858	2.747
Wartung	4.909	4.796	4.656	4.533	4.495
Beratung	3.469	3.635	3.528	3.195	3.355
Hardware	995	943	969	1.267	1.173
Sonstiges	974	741	716	759	463
EBITDA	3.518	3.491	3.974	3.708	3.225
EBIT	3.329	3.314	3.778	3.544	3.050
EBIT-Marge in %	25%	26%	29%	28%	25%
EBT	3.210	3.370	3.670	3.518	3.149
Nettoergebnis	2.120	2.256	2.409	2.415	2.170
Cash Flow	-873	4.915	83	7.301	608
Liquidität ^(1/2)	23.735	29.619	24.785	25.238	18.065
EPS in Euro	0,53	0,57	0,60	0,61	0,55
Mitarbeiter ⁽³⁾	388	373	367	359	348

(1) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Einlagen, Gold) zum Stichtag, bereinigt um Fremdmittel (Darlehen)
 (2) Dividende von EUR 1,16 je Aktie am 04.05.2017 (TEUR 4.613) und Dividende von EUR 2,80 am 27.04.2016 (TEUR 11.134)
 (3) zum Quartals-/Halbjahresende

INVESTOR RELATIONS

KURSDATENVERLAUF: Q1/2007 – Q2/2017



KONZERN-ÜBERBLICK NACH IFRS: QUARTALVERGLEICH IN EUR

	Q2/17	Q1/17	Q4/16	Q3/16	Q2/16
Höchstkurs	74,36	69,5	58,45	63,48	71,99
Tiefstkurs	67,54	55,34	51,85	51,85	53,5
Kurs zum Quartalsende	70	69,5	52,48	55,27	57,10
Ausschüttung je Aktie ⁽²⁾	1,16	0,00	0,00	0,00	2,80
Cash Flow je Aktie	-0,22	1,24	0,02	1,84	0,15
Liquidität je Aktie ^(1/2)	5,97	7,45	6,23	6,35	4,54
EPS	0,53	0,57	0,60	0,61	0,55
EPS (verwässert)	0,53	0,57	0,60	0,61	0,55

(1) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Sichteinlagen, Gold), bereinigt um Fremdmittel (Darlehen) zum Stichtag

(2) Dividende von EUR 1,16 je Aktie am 04.05.2017 (TEUR 4.613) und Dividende von EUR 2,80 am 27.04.2016 (TEUR 11.134)

ATOSS Aktie mit neuen Höchstständen im ersten Halbjahr

Die ATOSS Aktie hat im ersten Halbjahr 2017 neue Rekordwerte aufgestellt und damit ihre langjährige positive Entwicklung weiter fortgesetzt. So erreichte die Aktie Mitte Juni 2017 mit EUR 74,36 ihre bislang höchste Notierung seit Börsengang im Jahr 2000 und schloss am 30. Juni 2017 mit einem Wert EUR 70,0 ab.

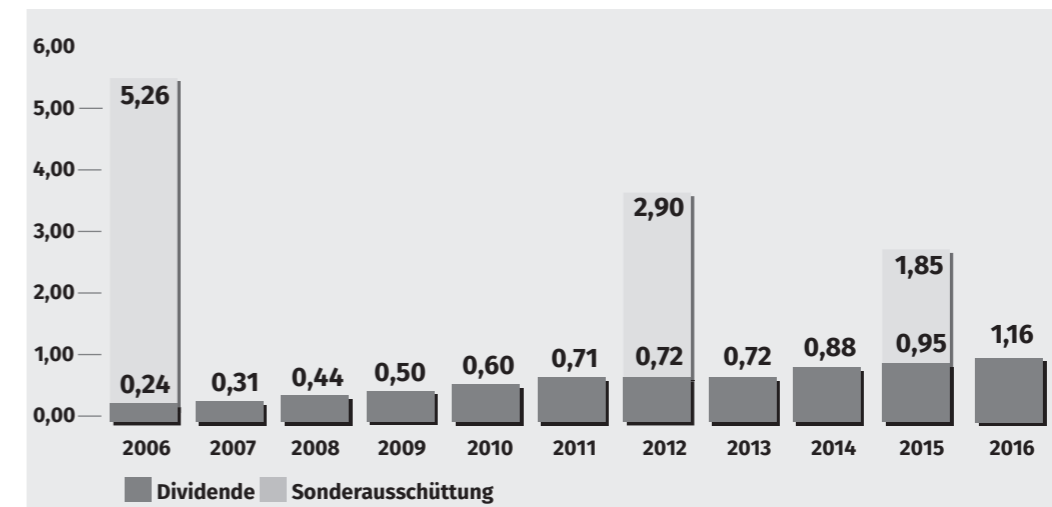
Auch in der langfristigen Betrachtung zeigt sich die Stärke der ATOSS Aktie: Seit 2007 bis Juni 2017 ergibt sich insgesamt ein Kursgewinn von 583 Prozent. Bezogen auf den gleichen Zeitraum konnte der Daxsubsector Software Performance Index nur um 179 Prozent zulegen. Damit hat die ATOSS Aktie den Index deutlich outperformed und sich erheblich besser als der Markt entwickelt.

Rund 50 Prozent des Ergebnisses je Aktie verteilt die ATOSS Software AG bei entsprechender Ausschüttungsfähigkeit jährlich an ihre Aktionäre. Diese transparente Politik verfolgt die Gesellschaft seit 2003 konsequent. Hinzu kamen für die Geschäftsjahre 2006, 2012 und 2015 ansehnliche Sonderausschüttungen. In der Summe haben die langfristig engagierten Aktionäre von ATOSS in den letzten 14 Jahren eine Dividende von EUR 20,35 je Aktie erhalten.

Mit Blick auf die Ausschüttungspolitik - in Verbindung mit der sehr positiven Ergebnisentwicklung - wird ATOSS auch zukünftig an der Positionierung als Technologieunternehmen mit einer ansprechenden und verlässlichen Dividendenrendite sowie einer konstant positiven Entwicklung zusätzlich der gegebenen Wachstumschancen festhalten.



ATOSS DIVIDENDE IN EUR



Analysten loben kontinuierliches Wachstum

Für die Analysten von Warburg Research unterstreichen die Zahlen des ersten Halbjahres erneut die Tendenz einer sehr stetigen Geschäftsentwicklung von ATOSS. Sie heben die hohe Stetigkeit der Erträge hervor, die sich vornehmlich im starken Anstieg der Softwarelizenzerlöse bemerkbar macht. Die Gesellschaft investiert weiterhin stark in den Ausbau ihrer Kapazitäten und die Weiterentwicklung ihrer Softwarelösungen. Erhebliches Wachstumspotential sehen die Analysten vor allem im Ausbau des Cloud Geschäfts. Vor dem Hintergrund der anhaltend stabilen Ertragsentwicklung wird die Aktie unverändert mit „Halten“ bewertet.

Weitere Informationen: www.atoss.com

KONZERN-LAGEBERICHT

1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen: Deutschlands Wirtschaft weiter im Aufschwung

Nach der im Winterhalbjahr verzeichneten Schwäche hat die Weltkonjunktur im Frühjahr 2017 wieder an Fahrt gewonnen und wird diesen Kurs laut Aussage des ifo Instituts auch auf Jahres-sicht weiter fortsetzen. So dürfte die gesamtwirtschaftliche Produktion in der Welt in diesem Jahr mit 3,0 Prozent zunehmen.

Auch im Euroraum wird sich die gesamtwirtschaftliche Wirtschaftsleistung in 2017 weiter dynamisch entwickeln. Die befürchteten negativen konjunkturellen Effekte aus dem Brexit-Votum und der Wahl Donald Trumps zum neuen US-Präsidenten blieben bislang zum Glück aus. Dies belegen verschiedene Stimmungsindikatoren im Euroraum. Stützend wirkt hier, neben der spürbar expansiven Ausrichtung der Geldpolitik, auch die zunehmende Erholung am Arbeitsmarkt.

In Deutschland gewinnt die seit 2013 anhaltende konjunkturelle Dynamik laut Einschätzung des ifo Instituts an Stärke und Breite. So wird für 2017 mit einem Zuwachs des realen Bruttoinlandsprodukts von 1,8 Prozent und im kommenden Jahr von 2,0 Prozent gerechnet. Einen zunehmenden Beitrag zum Aufschwung werden dabei die Exporte leisten, die von den verbesserten Konjunkturaussichten im Euroraum und dem Rest der Welt profitieren.

Die Hightech-Branche blickt ebenfalls optimistisch in die Zukunft und ist bei ihrer Prognose noch deutlich zuversichtlicher als die Gesamtwirtschaft. So wird laut einer im März vom Digitalverband Bitkom veröffentlichten Marktprognose zum deutschen ITK Markt für das laufende Jahr im Bereich Software ein Wachstum von 6,3 Prozent erwartet.

Vor diesem Hintergrund zeigte ATOSS im ersten Halbjahr 2017 einen starken Geschäftsverlauf mit einem Umsatzwachstum von 11 Prozent sowie einem Wachstum des operativen Ergebnisses (EBIT) von 6 Prozent – bei im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegener Aufwendungen für R&D, Sales und Customer Services. Im Kerngeschäft Software wurde ein Umsatzwachstum von 12 Prozent erreicht. Die Beratung wuchs – getragen von der guten Auftragslage für Implementierungsleistungen – um 7 Prozent. Der Auftragsbestand bei Softwarelizenzen und Cloud Solutions beträgt zum 30. Juni 2017 Mio. EUR 5,1 bzw. Mio. EUR 6,9 nach Mio. EUR 6,3 bzw. Mio. EUR 4,0 im Vorjahr.

2. Ertragslage: Erneut Rekordwerte für Umsatz und Ergebnis

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2017 erzielte ATOSS ein Gesamtumsatzwachstum von 11 Prozent auf Mio. EUR 26,5 (Vorjahr: Mio. EUR 23,9). Die Umsätze im Kernbereich Software sind von Mio. EUR 14,1 um 12 Prozent auf Mio. EUR 15,8 angestiegen. Die Softwarelizenzen stiegen dabei von Mio. EUR 5,2 auf Mio. EUR 6,1. Bei der Softwarewartung wurde eine kontinuierlich positive Umsatzentwicklung mit einer Steigerung um 9 Prozent auf Mio. EUR 9,7 erreicht. Die sonstigen Umsätze lagen mit Mio. EUR 1,7 vor allem aufgrund des erfolgreichen Auf- und Ausbaus des Cloudgeschäfts um Mio. EUR 0,8 über dem Vorjahreswert.

In der Beratung wurden zum 30. Juni 2017 Umsatzerlöse von Mio. EUR 7,1 (Vorjahr: Mio. EUR 6,7) erzielt.

Die für den operativen Erfolg der Gesellschaft wesentliche Kennzahl, das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT), wurde vor allem aufgrund der positiven Umsatzentwicklung von Mio. EUR 6,2 im Vorjahr auf Mio. EUR 6,6 verbessert. Damit liegt die Umsatzrendite bezogen auf das Ergebnis vor Zinsen und Steuern bei 25 Prozent (Vorjahr: 26 Prozent). Nach einem negativen Finanzergebnis von EUR 63.154 (Vorjahr: pos. Finanzergebnis von EUR 242.037), ergibt sich ein Ergebnis vor Steuern (EBT) von Mio. EUR 6,6 (Vorjahr: Mio. 6,5). Im Vorjahr war das Finanzergebnis positiv durch die Erträge aus der Zuschreibung der Goldbestände in Höhe von EUR 283.040 beeinflusst.

Nach einem im Vorjahr durch steuerliche Effekte beeinflusstem Nettoergebnis von Mio. EUR 4,5 beträgt der Jahresüberschuss zum 30. Juni 2017 Mio. EUR 4,4. Entsprechend beträgt das Ergebnis je Aktie EUR 1,10 (Vorjahr: EUR 1,12). Die Auftragseingänge für Softwarelizenzen und den Softwareanteil aus fest kontrahierten Cloud-Subskriptionen bewegen sich mit Mio. EUR 6,4 auf Vorjahresniveau (Vorjahr: Mio. EUR 6,4). Während sich der Auftragsbestand bei Softwarelizenzen zum 30. Juni 2017 von Mio. EUR 6,3 im Vorjahr auf Mio. EUR 5,1 verringerte, erhöhte sich der Auftragsbestand bei den Cloud Solutions von Mio. EUR 4,0 auf Mio. EUR 6,9. Der aktuelle Auftragsbestand stellt somit eine ausgezeichnete Ausgangsbasis für das weitere Geschäftsjahr 2017 dar.

3. Vermögens- und Finanzlage

In den ersten sechs Monaten wurde ein operativer Cash Flow von Mio. EUR 4,0 (Vorjahr: Mio. EUR 4,9) erzielt. Der Finanzmittelfonds (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente abzgl. Fremdmittel) hat sich im Vergleich zur Vorjahresperiode von Mio. EUR 11,1 auf Mio. EUR 11,6 erhöht. Die Liquidität (Gesamtposition aus Finanzmittelfonds sowie kurzfristigen und langfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten, bereinigt um Fremdmittel, z. B. Darlehen) erhöhte sich im Wesentlichen aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr geringeren Dividendenauszahlung von Mio. EUR 4,6 (EUR 1,16 pro Aktie, Vorjahr: Regeldividende von EUR 0,95 zzgl. Sonderdividende EUR 1,85 pro Aktie) von Mio. EUR 18,1 im Vorjahr auf Mio. EUR 23,7. Die liquiden Mittel je Aktie inklusive Berücksichtigung der langfristigen und kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerte sowie bereinigt um Fremdmittel, beliefen sich zum 30. Juni 2017 auf EUR 5,97 (Vorjahr: EUR 4,54).

Positiv auf den Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit wirkten sich hauptsächlich das Nettoergebnis, die Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie die auftragsbedingt höheren erhaltenen Anzahlungen aus. Cash Flow reduzierende Effekte ergaben sich vor allem durch den Abbau der sonstigen Verbindlichkeiten infolge der Auszahlung von Gehalts- und Provisionsverbindlichkeiten.

Der Cash Flow aus Investitionstätigkeit wurde im ersten Halbjahr wesentlich durch die Investition in Investmentfonds in Höhe von Mio. EUR 2,1 beeinflusst.

Zum 30. Juni 2017 weist ATOSS eine Eigenkapitalquote von 50 Prozent (Vorjahr: 44 Prozent) aus. Die Gesellschaft verfügt somit weiterhin über eine exzellente Kapitalausstattung, die eine jederzeitige Zahlungsfähigkeit sicherstellt.

4. Produktentwicklung

Forschung und Entwicklung bleiben ein wichtiger Bestandteil der ATOSS Wachstumsstrategie mit

dem Ziel, die starke Positionierung als technologisch führender Anbieter im Workforce Management weiter auszubauen. Die Forschungs- und Entwicklungskosten stiegen in den ersten sechs Monaten um 11 Prozent gegenüber dem Vorjahr an und liegen zum 30. Juni 2017 bei Mio. EUR 5,2 (Vorjahr: Mio. EUR 4,7). Der Anteil der Forschungs- und Entwicklungskosten am Gesamtumsatz beträgt 20 Prozent (Vorjahr: 20 Prozent).

Weiterhin sieht die Gesellschaft davon ab, Aufwendungen für die Entwicklung neuer Produktinnovationen zu aktivieren. Sämtliche Aufwendungen hierfür werden in der Periode ihres Anfalls ergebniswirksam erfasst.

5. Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich gegenüber dem Vorjahr von 348 auf 388 Mitarbeiter erhöht. Zum 30. Juni 2017 beschäftigt ATOSS in der Entwicklung 156 Mitarbeiter (Vorjahr: 146), in der Beratung 109 Mitarbeiter (Vorjahr: 93), im Vertrieb und Marketing 68 Mitarbeiter (Vorjahr: 60) und in der Verwaltung 55 Mitarbeiter (Vorjahr: 49).

Die Personalkosten für das laufende Geschäftsjahr betragen zum 30. Juni 2017 Mio. EUR 13,6 (Vorjahr: Mio. EUR 12,0).

6. Risiken der künftigen Entwicklung

Die Risikostruktur des Unternehmens hat sich gegenüber der Darstellung im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 nicht wesentlich verändert.

Das Marktrisiko der zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerte beinhaltet im Wesentlichen die beizulegenden Zeitwerte der Investmentfonds und des Goldbestandes zum 30. Juni 2017 in Höhe von Mio. EUR 5,1 bzw. Mio. EUR 1,9 und ist von der weiteren Kursentwicklung bzw. Entwicklung des Goldpreises abhängig.

7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30. Juni 2017 haben sich nicht ereignet.

8. Ausblick

In den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2017 zeigte ATOSS eine äußerst positive Entwicklung von Umsatz und operativem Ergebnis. Vor diesem Hintergrund hält der Vorstand an seiner Prognose für das Geschäftsjahr 2017 fest und geht unverändert von einer Fortsetzung der Umsatzentwicklung mit einer Wachstumsrate von 10 Prozent in einem Korridor von +/-3 Prozent aus. Erwartet wird zudem eine EBIT-Marge von rund 25 Prozent trotz weiterem geplanten Personalaufbau insbesondere im Vertrieb zur Erschließung neuer Märkte sowie kontinuierlich hoher Ausgaben von rund einem Fünftel des Umsatzes für Forschung und Entwicklung.

KONZERN-BILANZ ZUM 30.06.2017

Aktiva (EUR)	30.06.2017	31.12.2016
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	196.726	219.357
Sachanlagevermögen	3.210.528	3.033.049
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	499.989	505.370
Latente Steuern	842.241	904.850
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	4.749.484	4.662.626
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	5.071	4.320
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.097.059	4.475.776
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	11.658.256	9.504.667
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	1.015.783	611.709
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	11.576.445	14.769.956
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	28.352.614	29.366.428
Aktiva, gesamt	33.102.098	34.029.054
Passiva (EUR)	30.06.2017	31.12.2016
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	3.975.568	3.976.568
Kapitalrücklage	-661.338	-661.338
Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen und Verlusten	-1.965.117	-1.998.976
Bilanzgewinn	15.352.161	15.581.847
Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	16.702.274	16.898.101
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-27.338	-20.180
Eigenkapital, gesamt	16.674.936	16.877.921
Langfristige Schulden		
Pensionsrückstellungen	4.980.770	4.882.582
Passive latente Steuern	51.089	52.434
Langfristige Schulden, gesamt	5.031.859	4.935.016
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	424.550	621.958
Sonstige Verbindlichkeiten	5.517.140	6.692.762
Umsatzabgrenzungsposten	5.364.613	4.314.247
Steuerrückstellungen	0	498.150
Rückstellungen (sonstige)	89.000	89.000
Kurzfristige Schulden, gesamt	11.395.303	12.216.117
Passiva, gesamt	33.102.098	34.029.054

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 01.01. BIS 30.06.2017

EUR	Quartalsbericht		6-Monatsbericht	
	01.04.2017 - 30.06.2017	01.04.2016 - 30.06.2016	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Umsatzerlöse	13.520.885	12.232.247	26.511.886	23.928.555
Umsatzkosten	-4.127.678	-3.711.036	-8.069.119	-7.204.290
Bruttoergebnis vom Umsatz	9.393.207	8.521.211	18.442.767	16.724.265
Vertriebskosten	-2.383.395	-2.176.419	-4.566.814	-4.063.104
Verwaltungskosten	-1.074.034	-940.455	-2.092.387	-1.798.305
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.617.359	-2.385.675	-5.187.695	-4.669.677
Sonstige betriebliche Erträge	38.599	48.399	109.240	120.111
Sonstige betriebliche Aufwände	-28.586	-17.486	-62.415	-66.230
Betriebsergebnis	3.328.432	3.049.575	6.642.696	6.247.060
Finanzerträge	-96.445	124.283	677	290.558
Finanzaufwendungen	-22.862	-24.260	-63.831	-48.521
Ergebnis vor Steuern	3.209.125	3.149.598	6.579.542	6.489.097
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.089.075	-980.057	-2.203.567	-2.035.287
Nettoergebnis	2.120.050	2.169.541	4.375.975	4.453.810
davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens:	2.123.754	2.171.933	4.383.133	4.458.754
Anteile ohne beherrschenden Einfluss:	-3.704	-2.392	-7.158	-4.944
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,53	0,55	1,10	1,12
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,53	0,55	1,10	1,12
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien (unverwässert)	3.976.568	3.976.568	3.976.568	3.976.568
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien (verwässert)	3.976.568	3.976.568	3.976.568	3.976.568

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG VOM 01.01. BIS 30.06.2017

EUR	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Nettoergebnis	4.375.975	4.453.810
Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Erfolgsneutrale Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Ertragssteuereffekte auf erfolgsneutrale Gewinne/ Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Bestandteile, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Erfolgsneutrale Gewinne/Verluste aus zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	50.809	127.959
Ertragssteuereffekte auf erfolgsneutrale Gewinne/ Verluste aus zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	-16.950	-33.915
Sonstiges Ergebnis der Periode nach Steuern	33.859	94.044
Gesamtergebnis nach Steuern	4.409.834	4.547.854

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG VOM 01.01. BIS 30.06.2017

EUR	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Ergebnis vor Steuern	6.579.542	6.489.097
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	365.873	347.668
Finanzerträge	-677	-290.558
Finanzaufwendungen	63.831	48.521
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	726	1.536
Veränderung des Nettoumlaufvermögens		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	378.717	-153.575
Vorräte und sonstige Vermögenswerte	-353.924	-570.322
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-197.408	52.869
Sonstige Verbindlichkeiten	-1.175.622	-1.245.045
Umsatzabgrenzungsposten und erhaltene Anzahlungen	1.050.365	2.591.652
Erhaltene Zinsen	80	17.340
Gezahlte Zinsen	-64	0
Erhaltene Ertragsteuern	0	34.397
Gezahlte Ertragsteuern	-2.668.975	-2.461.263
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (1)	4.042.464	4.862.317
Cash Flow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögenswerten	-521.447	-416.655
Auszahlungen aus dem Zugang von sonstigen finanziellen Vermögenswerten	-2.101.709	0
Aus Investitionstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (2)	-2.623.156	-416.655
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		
Gezahlte Dividende	-4.612.819	-11.134.390
Aus Finanzierungstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (3)	-4.612.819	-11.134.390
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente – Summe (1) bis (3)	-3.193.511	-6.688.728
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	14.769.956	17.781.536
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	11.576.445	11.092.808

KONZERN-EIGENKAPITALSPIEGEL ZUM 30.06.2017

EUR	Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					Summe
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/ Verlusten	Bilanzgewinn	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	
Stand 01.01.2016	3.976.568	-661.338	-1.798.324	17.428.349	-10.394	18.934.861
Nettoergebnis 2016	0	0	0	4.458.754	-4.944	4.453.810
Sonstiges Ergebnis	0	0	94.044	0	0	94.044
Gesamtergebnis	0	0	94.044	4.458.754	-4.944	4.547.855
Dividende	0	0	0	-11.134.390	0	-11.134.390
Stand 30.06.2016	3.976.568	-661.338	-1.704.280	10.752.713	-15.338	12.348.325
Stand 01.01.2017	3.976.568	-661.338	-1.998.976	15.581.847	-20.180	16.877.921
Nettoergebnis 2017	0	0	0	4.383.133	-7.158	4.375.975
Sonstiges Ergebnis	0	0	33.859	0	0	33.859
Gesamtergebnis	0	0	33.859	4.383.133	-7.158	4.409.834
Dividende	0	0	0	-4.612.819	0	-4.612.819
Stand 30.06.2017	3.976.568	-661.338	-1.965.117	15.352.161	-27.338	16.674.936

Eine Aktie entspricht einem rechnerischen Anteil am gezeichneten Kapital von EUR 1.

KONZERN-ANHANG

1. Allgemeines

Der vorliegende Quartalsbericht wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) in Einklang mit IAS 1.14 erstellt. Er entspricht insbesondere den Vorschriften des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Die Anforderungen des Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS) Nr. 6 zur Zwischenberichterstattung werden ebenfalls erfüllt.

Gemäß IAS 34.20 enthält der vorliegende Abschluss eine Konzern-Bilanz, eine Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, eine Konzern-Gesamtergebnisrechnung, eine Konzern-Kapitalflussrechnung, einen Konzern-Eigenkapitalpiegel sowie einen Konzern-Anhang.

Es werden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 angewandt.

Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die im vorliegenden Halbjahresabschluss dargestellte Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Cash Flows ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft vermitteln. Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Abschlussprüfung unterzogen.

2. Berichtszeitraum

Der vorliegende Zwischenbericht wurde zum 30. Juni 2017 für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 30.06.2017 erstellt.

3. Währung

Alle Angaben erfolgen in Euro. Die Beträge werden auf ganze Euro gerundet dargestellt.

4. Konsolidierungskreis

Der Konzernabschluss zum 30. Juni 2017 beinhaltet neben dem Mutterunternehmen, ATOSS Software AG, München, die Abschlüsse sämtlicher Tochterunternehmen:

ATOSS CSD Software GmbH, Cham, Deutschland (100%)
 ATOSS Software Ges. mbH, Wien, Österreich (100%)
 ATOSS Software AG, Zürich, Schweiz (100%)
 ATOSS Software S.R.L., Timisoara, Rumänien (100%)
 ATOSS Aloud GmbH, München, Deutschland (97%)
 ATOSS North America Inc., West Hollywood, USA (100%)

Die Unternehmen werden im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen.

5. Veränderungen im Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist aus der Darstellung der Veränderung des Konzern-Eigenkapitals ersichtlich.

6. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft setzen sich im Geschäftsjahr wie folgt zusammen:

EUR	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Softwarelizenzen	6.050.335	5.213.947
Software-Wartung	9.704.523	8.912.459
Software, gesamt	15.754.858	14.126.406
Beratung	7.103.904	6.655.645
Hardware	1.938.425	2.208.040
Sonstige	1.714.699	938.464
Umsatzerlöse, gesamt	26.511.886	23.928.555

Die Umsatzerlöse verteilen sich geographisch wie folgt:

EUR	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Inland	21.955.806	19.886.579
Ausland	4.556.080	4.041.976
<i>davon Österreich</i>	2.232.504	2.156.144
<i>davon Schweiz</i>	1.208.066	896.111
<i>davon übrige Länder</i>	1.115.510	989.721
Umsatzerlöse, gesamt	26.511.886	23.928.555

Die Umsatzerlöse teilen sich auf die Produktgruppen folgendermaßen auf:

EUR	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Umsatzerlöse		
ATOSS Staff Efficiency Suite (ASES) und ATOSS Startup Edition (ASE)	23.059.070	20.858.614
ATOSS Time Control (ATC)	3.452.816	3.069.941
Umsatzerlöse, gesamt	26.511.886	23.928.555

7. Personalaufwand

Der Konzern-Personalaufwand stellt sich zum 30. Juni 2017 folgendermaßen dar:

EUR	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Löhne und Gehälter	11.434.526	10.121.450
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.161.056	1.885.099
Personalaufwand, gesamt	13.595.582	12.006.549

8. Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen

Die Gesellschaft weist in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres sonstige betriebliche Erträge in Höhe von EUR 109.240 (Vorjahr: EUR 120.111) aus. Hierbei handelt es sich überwiegend um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von EUR 50.885 (Vorjahr: EUR 84.997) und Erträge aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 19.029 (Vorjahr: EUR 9.958).

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 62.415 (Vorjahr: EUR 66.230) handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 61.277 (Vorjahr: EUR 41.226).

9. Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Die Gesellschaft weist in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres Finanzerträge in Höhe von EUR 677 (Vorjahr: EUR 290.558) aus. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge aus der Anlage liquider Mittel. Im Vorjahr wurden zudem Erträge aus der Zuschreibung der unter den kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten bilanzierten Goldbeständen in Höhe von EUR 283.040 erfasst.

Die Gesellschaft weist bis zum 30. Juni 2017 Finanzaufwendungen in Höhe von EUR 63.831 (Vorjahr: EUR 48.521) aus. Hierbei handelt es sich um Finanzaufwendungen im Rahmen der Abschreibung der bestehenden Goldbestände in Höhe von EUR 18.040 (Vorjahr: EUR 0) und Zinsaufwendungen im Rahmen der Pensionsrückstellung von EUR 45.728 (Vorjahr: 48.521).

10. Steueraufwand

Der Konzern-Steueraufwand stellt sich zum 30. Juni 2017 folgendermaßen dar:

EUR	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Ergebnis vor Steuern (EBT)	6.579.542	6.489.097
Erwarteter Steueraufwand (2017: 32,56%, 2016: 32,60%)	-2.142.299	-2.115.445
Nicht abziehbare Betriebsausgaben	-15.166	-8.593
Steuererstattungen/ -nachzahlungen Vorjahre	0	11.815
Laufende Verluste, für die kein latenter Steueranspruch erfasst wurde	-125.789	-118.780
Niedrigere Steuersätze von Konzerngesellschaften und Niederlassungen	88.907	93.009
Sonstiges	-9.220	102.709
Tatsächlicher Konzern-Steueraufwand	-2.203.567	-2.035.287

11. Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich aus der Division des Nettoergebnisses in Höhe von EUR 4.375.975 durch die gewichtete, durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien. Vom 01.01.2017 bis zum 30.06.2017 waren durchschnittlich 3.976.568 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie beträgt in diesem Zeitraum EUR 1,10 während es in den ersten sechs Monaten des Vorjahres EUR 1,12 betrug.

12. Arbeitnehmer

Zum 30. Juni 2017 beschäftigt die Gesellschaft 388 Arbeitnehmer (Vorjahr: 348).

	01.01.2017 - 30.06.2017	01.01.2016 - 30.06.2016
Entwicklung	156	146
Beratung	109	93
Vertrieb und Marketing	68	60
Verwaltung	55	49
Gesamt	388	348

13. Vorstand

Mitglieder des Vorstands:

Andreas F.J. Obereder	Vorstandsvorsitzender
Christof Leiber	Vorstand

14. Aufsichtsrat

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 28. April 2017 wurde der Aufsichtsrat neu gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

Peter Kirn	Vorsitzender
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Stellvertreter
Klaus Bauer	Mitglied

15. Aktienbestände der Organmitglieder

Zum 30. Juni 2017 halten folgende Organmitglieder Aktienbestände in ATOSS-Aktien:

EUR	30.06.2017	31.03.2017	31.12.2016	30.09.2016	30.06.2016
Andreas F.J. Obereder	1.988.285	1.988.285	1.988.285	1.988.285	1.988.285
Peter Kirn	10.873	10.873	10.873	11.473	11.673

Der Mehrheitsaktionär, Andreas F.J. Obereder, Grünwald, Deutschland, hält über die AOB Invest GmbH, Grünwald, Deutschland, an der er 100 Prozent der Geschäftsanteile hält, mit 1.988.285 Aktien einen Anteil von 50,0000025 Prozent an der ATOSS Software AG.

16. Mitteilungspflichtige Beteiligungen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2017 ist der Gesellschaft folgende Mitteilung über Beteiligungsveränderungen gemäß §§ 21ff. WpHG zugegangen:

Am 27.04.2017 wurde der Stimmrechtsanteil von 3 Prozent am Grundkapital durch den Aktienkauf der Didner & Gerge Fonder AB, Uppsala, Schweden, überschritten und betrug zu diesem Zeitpunkt 3,07 Prozent.

Weitere Mitteilungen über Beteiligungsveränderungen gemäß §§ 21ff. WpHG erfolgten nicht.

17. Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Personen

Zum 30. Juni 2017 bestehen keine Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen.

18. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30. Juni 2017 haben sich nicht ereignet.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf, einschließlich des Geschäftsergebnisses, und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

München, den 11. August 2017



Andreas F.J. Obereder
Vorstandsvorsitzender



Christof Leiber
Vorstand

Disclaimer

Der vorliegende Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf der Überzeugung des Vorstands der ATOSS Software AG beruhen und dessen aktuelle Annahmen und Schätzungen widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Viele derzeit nicht vorhersehbare Fakten könnten bewirken, dass die tatsächlichen Leistungen und Ergebnisse der ATOSS Software AG anders ausfallen. Unter anderem können das sein: die Nichtakzeptanz neu eingeführter Produkte und Dienstleistungen, Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftssituation, das Verfehlen von Effizienz- oder Kostenreduzierungszielen oder Änderungen der Geschäftsstrategie.

Der Vorstand ist der festen Überzeugung, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen stichhaltig und realistisch sind. Sollten jedoch vorgenannte oder andere unvorhergesehene Risiken eintreten, kann die ATOSS Software AG nicht dafür garantieren, dass die geäußerten Erwartungen sich als richtig erweisen.

FINANZKALENDER

25.10.2017

Quartalsmitteilung zum 9-Monatsabschluss

27. - 29.11.2017

ATOSS auf dem deutschen Eigenkapitalforum

IMPRESSUM

VERANTWORTLICH

ATOSS Software AG
Am Moosfeld 3 | 81829 München
T +49 89 4 27 71 0 | F +49 89 4 27 71 100
info@atoss.com | www.atoss.com

INVESTOR RELATIONS

ATOSS Software AG | Christof Leiber | investor.relations@atoss.com

STANDORTE

ATOSS 

ATOSS Software AG
Am Moosfeld 3 | 81829 München
T +49 89 4 27 71 0 | F +49 89 4 27 71 100
info@atoss.com | www.atoss.com

GESCHÄFTSSTELLEN DEUTSCHLAND

BERLIN ATOSS Software AG | Pfalzburger Straße 42 | 10717 Berlin
DÜSSELDORF ATOSS Software AG | Robert-Bosch-Straße 14 | 40668 Meerbusch
FRANKFURT ATOSS Software AG | Campus Carré | Herriotstraße 8 | 60528 Frankfurt/Main
HAMBURG ATOSS Software AG | Osterbekstraße 90b | 22083 Hamburg
STUTT GART ATOSS Software AG | Eichwiesenring 1/1 | 70567 Stuttgart

GESCHÄFTSSTELLE NIEDERLANDE

UTRECHT ATOSS Software AG | Newtonlaan 115 | 3584 BH Utrecht

TOCHTERGESELLSCHAFTEN DEUTSCHLAND

CHAM ATOSS CSD Software GmbH | Rodinger Straße 19 | 93413 Cham
MÜNCHEN ATOSS Aloud GmbH | Am Moosfeld 3 | 81829 München

TOCHTERGESELLSCHAFT ÖSTERREICH

WIEN ATOSS Software Ges.m.b.H. | Ungargasse 64-66 / 3 / 503 | 1030 Wien

TOCHTERGESELLSCHAFT SCHWEIZ

ZÜRICH ATOSS Software AG | Badenerstrasse 549 | 8048 Zürich

TOCHTERGESELLSCHAFT RUMÄNIEN

TIMISOARA SC ATOSS Software SRL | Bd. Liviu Rebreanu Nr. 76-78 | 300755 Timisoara

ATOSS.COM